

Team der Pflege und Co-Therapie der Psychosomatischen Klinik Kloster Dießen

Bohatsch Petra Leitung Pflege und Co-Therapie

Natalie Alvarez Cardenas

Karin Bauer

Antje Döring

Volkmar Dressler

Beatrix Etter

Judith Evans

Karen Faßbender

Ingrid Feitl

Yvonne Geisler

Susanne Grohall

Anke Hänisch

Katja Helmer

Christoph Herget

Maximilian Kaliebe

Sina Klehm

Anna Kolosa

Susanne Kruse

Anja Lüders

Petra Meßner

Andrea Schmid

Helene Schwab

Anke Settele

Michael Thiele

Schwester Veronika

Sarah Völkel

Sabine Wendlberger

Isabel Wetzels-Musculus

Melanie Wiester

Anmeldung

Um uns die Planung zu erleichtern, bitten wir Sie um Anmeldung bis zum **12. September**.

Bitte nutzen Sie unser Online-Anmeldeformular unter www.psychosomatik-diessen.de/ueber-uns/veranstaltungen



oder scannen Sie ganz einfach den QR-Code

Es fällt eine Teilnahmegebühr von 30 Euro an.

Am Ende der Veranstaltung erhalten Sie ein Fortbildungs- und Teilnahmezertifikat

Für Rückfragen melden Sie sich gerne bei

Lilly Schwampe
Lilly.Schwampe@artemed.de
T 08807 - 2251 417

Veranstaltungsort

Psychosomatische Klinik Kloster Dießen
Dießener Traidtcasten
Klosterhof 10
86911 Dießen

**Psychosomatische Klinik Kloster Dießen
GmbH & Co. KG**
Klosterhof 20
86911 Dießen
T 08807 2251-425
sekretariat-diessen@artemed.de

www.psychosomatik-diessen.de



2. Dießener Symposium für Pflegekräfte

**Die Zukunft der Menschlichkeit im Pflegeberuf.
Wie verändert die Digitalisierung unser Denken und Handeln?**

Freitag, 22. September 2023
10.00 Uhr - 16.00 Uhr



PSYCHOSOMATISCHE KLINIK
Kloster Dießen

Referent*innen

Petra Bohatsch Fachkraft für Psychosomatik und Psychiatrie, Leitung Pflege und Co-Therapie in der Psychosomatischen Klinik Kloster Dießen

Prof. Dr. med. Bert te Wildt Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Facharzt für Psychosomatische Medizin, Lehrbeauftragter an der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, LWL Universitätsklinikum Bochum, Ruhr-Universität Bochum und Chefarzt der Psychosomatischen Klinik Kloster Dießen

Andreas Hänsel Selbständiger Dozent und Trainer für Kommunikation, Stressbewältigung, Deeskalation und psychosoziale Akuthilfe. Sein Fachgebiet ist die Psychotraumatologie. Er bildet die ehrenamtlichen Helfer der Krisenintervention (KIT München) aus und leistet selbst als Mitglied Dienst in dieser Organisation. Seit 2021 baut er die psychosoziale Notfallversorgung der Universitäts-Kinderklinik in München (Hauner) auf.

Michael Mayer M. A. in Sozialwissenschaften, Supervisor, Fachkrankenpfleger für Psychiatrie, Vizepräsident der Deutschen Fachgesellschaft Psychiatrische Pflege (DFPP), Leiter der Akademie der Bezirkskliniken Schwaben.

Viola Straubenmüller Pflegewissenschaftlerin M. A./Pflegepädagogin B. A., Gesundheits- und Krankenpflegerin, nebenberuflich Lehrbeauftragte, Katholische Stiftungshochschule München; Interessensschwerpunkte u. a. Leiblichkeit/Leibphänomenologie/ Pflegephänomene in interdisziplinärer Perspektive Tätigkeit als Referentin für Schul- und Curriculumentwicklung, Irmgard-Bosch-Bildungszentrum Stuttgart

Heidi Mauer Seit 2018 Kunsttherapeutin M. A. der Psychosomatischen Klinik Kloster Dießen. Ihr klinischer Schwerpunkt ist die Emotionsregulation und Stressreduktion durch kreatives Gestalten. Ihren Abschluss an der Alanus Hochschule hat sie in Kooperation mit der LWL Klinik für Psychosomatische Medizin & Psychotherapie in Bochum auf der Station für Essstörungen erlangt.

Sehr geehrte Damen und Herren,

Nach dem großen Erfolg unseres ersten Dießener Symposiums für Pflegekräfte möchten wir die Fortbildungsveranstaltung fortsetzen und laden Pflegekräfte aller fachlichen Richtungen am Freitag, den 22. September, zu uns nach Dießen ein.

„Die Zukunft der Menschlichkeit im Pflegeberuf“

Unter dieser Überschrift erwartet Sie ein Ausblick in die moderne Arbeitswelt der Pflegeberufe unter Einbeziehung neuer Technologien und gesellschaftlicher Veränderungen mit Fachvorträgen und Workshops.

Wenn Sie nicht an den Workshops teilnehmen, sind Sie herzlich eingeladen die freien Zeiträume zu einem kollegialen Austausch mit unserem Team zu nutzen. Gerne führen wir Sie bei Interesse durch die Klinik und über das Klosterareal.

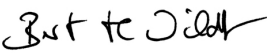
Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie im September bei uns in Dießen begrüßen dürfen.

Mit freundlichen Grüßen



Petra Bohatsch

Leitung Pflege und Co Therapie



Prof. Dr. med. Bert te Wildt

Chefarzt



Nina Häcker

Klinikleitung

Programm

Anmeldung und Registrierung

ab 09.00 Uhr im Eingangsbereich des Traidcasten.

Gerne führen wie Sie auch schon vor den Vorträgen über unser Klosterareal – sprechen Sie uns bei der Registrierung einfach darauf an!

10.00 Uhr

Begrüßung

Petra Bohatsch

10.15 Uhr

Chancen und Risiken der Digitalisierung für die psychische Gesundheit.

Die digitale Revolution stellt uns im Hinblick auf Psychohygiene und Psychotherapie vor große Herausforderungen. Der zunehmenden Virtualisierung des Alltagslebens sollten wir nicht mit einseitigen Polarisierungen begegnen, sondern können sie als Entwicklungsaufgabe annehmen und mitgestalten.

Prof. Dr. med. Bert te Wildt

10.45 Uhr

Das prometheische Feuer der digitalen Revolution – beherrschbar oder längst außer Kontrolle?

Viele Vorteile, die der digitale Fortschritt der modernen Medizin und Pflege gebracht hat, sind unbestritten. Aber wie verhält es sich mit den Schattenseiten dieser rasanten Entwicklung – den Belastungen, Überforderungen und schädlichen Wirkungen auf die soziale Gemeinschaft?

Andreas Hänsel

11.30 Uhr

Pause und Mittagessen

Ab 12.30 Uhr

Workshops (siehe rechts)

14.30 Uhr

Pause mit Kaffee und Kuchen

15.00 Uhr

Die technologische Transformation der Pflege – wie neue Technologien und die künstliche Intelligenz die Pflege verändern.

Der Beitrag zeigt verschiedene Entwicklungslinien neuer Technologien in der Pflege auf. Dabei geht es nicht nur um Arbeitsfelder in der Langzeitpflege (Stichwort: Pflegeroboter), sondern auch um Kernbereiche der psychosozialen Pflege in der Psychiatrie und Psychosomatik. Es werden Schlüsselkompetenzen einer digitalen Kompetenz der Pflegefachpersonen aufgezeigt, um diesen Veränderungsprozess ethisch reflektiert mitgestalten zu können.

Michael Mayer

15.30 Uhr

ÜberMenschen

Gedanken zur Menschlichkeit und ihrer Relevanz für eine zeitgemäße Gestaltung Zwischenmenschlicher Beziehungen in Pflegeberufen.

Viola Straubenmüller und Petra Bohatsch mit anschließender Podiumsdiskussion

16.00 Uhr

Ausklang und Austausch

bei einem Glas Sekt und Fingerfood

Workshops

Freiwillige parallellaufende Workshops, Klinikführung, kollegialer Austausch

Workshop A Erst der Mensch mit dem Menschen ist ein rundes Bild.

Im täglichen Miteinander ist die Kommunikation ein wesentlicher Aspekt. Womit können wir Gesprächssituationen lebendig und konstruktiv gestalten?

Team der Pflege und Co-Therapie

Workshop B Tiere finden Zugänge zu uns Menschen, die uns selbst verborgen bleiben.

Tiergestützte Therapie mit Schafen und Effekte der Mensch-Tier-Begegnung.

Team der Pflege und Co-Therapie

Workshop C Der Filter – Möglichkeiten und Grenzen in der Co-therapeutischen Arbeit mit Patient*innen.

Werte und Persönlichkeitsaspekte, die in der Co-therapeutischen Arbeit mit Patient*innen bedeutsam sind und möglicherweise durch den digitalen Filter verloren gehen, werden mittels künstlerischem Material wieder sichtbar gemacht.

Heidi Mauer, Kunsttherapeutin

Workshop D Achtsamkeit.

Achtsamkeitstraining als wirksame Methode gegen Stress, Überbelastung, Depressionen und chronischen Schmerzen.

Team der Pflege und Co-Therapie

Workshop E Begegnung mit sich selbst und anderen im Tanz.

Mit jedem Tanzschritt erzählen wir Ihnen eine Geschichte. Mit jedem Tanz zeigen wir Ihnen eine andere Welt. Mit jeder Bewegung entdecken wir die neuen Seiten von uns selbst.

Team der Pflege und Co Therapie

Workshop F Aromapflege.

Wellness für Körper und Seele. Ein unterstützendes Angebot der Pflege und Co-Therapie.

Mithilfe der ätherischen Öle können Befindlichkeitsstörungen harmonisiert, körperliche Beschwerden gelindert und alle Sinne stimuliert werden.

Team der Pflege und Co-Therapie